FUSCHL AM SEE

UNSERE GEMEINDE-ZEITUNG

zugestellt durch post.at

Dezember 2022

Liebe Fuschlerinnen und Fuschler!

Wir dürfen auch heuer wieder auf ein arbeitsreiches und finanziell stabiles Jahr 2022 zurückblicken. Über die verschiedenen begonnenen Aktivitäten, sowie die bereits abgeschlossenen Projekte haben wir Sie bereits auf unserer Homepage und in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung informiert und am Laufenden gehalten.

Bei der Sanierung und Neugestaltung der Dorfstraße konnte bereits der zweite von insgesamt vier Bauabschnitten begonnen werden. Nach Aufbringung der groben Asphaltdecke bis Mitte Dezember, werden im Frühjahr die restlichen Pflasterarbeiten und der dritte Abschnitt bis Mitte Mai in Angriff genommen. Durch Einfräsen des Altbestandes und Aufbringung einer neuen Asphaltschicht konnte die Sanierung der Perfalleckstraße noch im November abgeschlossen werden.

Die Erweiterung unseres Kindergartens wird mit dem Einbau der Möbel voraussichtlich im Jänner fertiggestellt werden. Mit diesem Schritt der Erweiterung ist es uns nun gelungen, auch für die Zukunft einen sicheren Betreuungsplatz für unsere Kleinsten zu schaffen.

Im Bereich LEISTBARES WOHNEN sind die Baufortschritte bereits deutlich zu erkennen und die Übergabe an die Eigentümer sollte sich im Herbst 2023 ausgehen.

Einen besonderen Dank möchte ich unseren Damen von der Spontanen Hilfe aussprechen, die im Objekt BETREUBARES WOHNEN die Aufgabe der Betreuung übernommen haben und für die Bewohner:innen als Ansprechpersonen zur Verfügung stehen. Mit ihrer Hilfestellung und Beratung im Bereich der Versorgung und Betreuung ist sie zu einer Einrichtung der besonderen Art in unserer Gemeinde geworden, die wir nicht mehr missen wollen. Besonders in Zeiten, in denen es im Bereich der Pflege und Betreuung an personellen Ressourcen fehlt, sind unsere Damen der Spontanen Hilfe oft der Fels in der Brandung; wenn es um Lösungen geht. Herzlichen Dank im Namen der gesamten Bevölkerung für diese außerordentliche und wertvolle Arbeit, die ihr hier für unsere Gemeinde erbringt.

In Zeiten der Klimaerwärmung sind auch in unserer Gemeinde die Themen Klima, Energie und Natur ein wichtiges Anliegen geworden. So werden in einer eigens dafür geschaffenen Arbeitsgruppe mögliche Verbesserungen und neue Ansätze zu diesem Thema erarbeitet. Sollte sich jemand für diese Anliegen engagieren wollen, ist er herzlich eingeladen sein Wissen und seine Ideen hier mit einzubringen.

Bei all unseren Projekten und Maßnahmen ist es uns auch immer besonders wichtig, unsere Vorhaben im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten zu verwirklichen und uns auf keine Neuverschuldungen einzulassen.

Ich möchte das bevorstehende Weihnachtsfest und den anstehenden Jahreswechsel zum Anlass nehmen, all jenen zu danken, die unsere Gemeinde bei allen Vorhaben und Entscheidungen unterstützt haben, sowie allen Vereinen und Ehrenamtlichen für ihren Einsatz und ihr Wirken. Ein besonderer Dank gilt der gesamten Gemeindevertretung, die in ihrer Arbeit für unsere Gemeinde ein besonderen Stellenwert zugesprochen werden muss, da es nicht mehr selbstverständlich ist, sich in seiner Freizeit für die Entwicklung und die Belange unserer Gemeinde einzusetzen. Für die Umsetzung der Ideen und Projekte bedarf es einer gut funktionierende Gemeindeverwaltung. Ich möchte an dieser Stelle, im Namen der gesamten Gemeindevertretung, auch den Gemeindebediensteten einen besonderen Dank für ihre tägliche Arbeit in der Gemeinde aussprechen.

Abschließend wünsche ich Ihnen, liebe Fuschlerinnen und Fuschler, eine besinnliche und friedvolle Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Viel Glück und vor allem Gesundheit für Sie und all Ihre Lieben.

Mit den besten Wünschen und Grüßen,

Ihr Bürgermeister

Franz J. Vogl

INHALT

4 Erweiterung des öffentlichen Spielplatzes

5 Neugestaltung Dorfstraße

6 Wasserversorgung

7 Winterdienst

8 Anbau Kindergarten

Martinsfest im Kindergarten

9 Gesunde Gemeinde

10 Spontane Hilfe

Jahreshauptversammlung der Kameradschaft

11 Neues aus der Tennisecke

GEM2GO Gemeinde App

12 Was ist LEADER?

FUMO - Blick auf das Jahr 2021 und in die Zukunft

13 AUFO - REFS

Gratis „Klimaticket Salzburg Plus"

Zuschuss Öffi-Ticket

14 Das Bezirksgericht Thalgau verabschiedet sich

3. FUMO-Makerday

15 Neues aus der Fuschlseeregion

Krisentelefonnummern

16 Veranstaltungen

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheint im Juni 2023

IMPRESSUM:

Herausgeber / Konzept, Gestaltung, Copyright:
Gemeinde Fuschl am See
Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See
Telefon: 06226 / 8229
E-Mail: gemeinde@fuschlamsee.at
UID: ATU48530709

Für die inhaltliche Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Beiträge sowie die Klärung der Bildrechte zeichnen die Autoren verantwortlich.

Foto Titelblatt:
Tourismusverband Fuschlseeregion

Informationen und Tipps zum Thema „Energiesparen"

Liebe Fuschlerinnen und Fuschler,

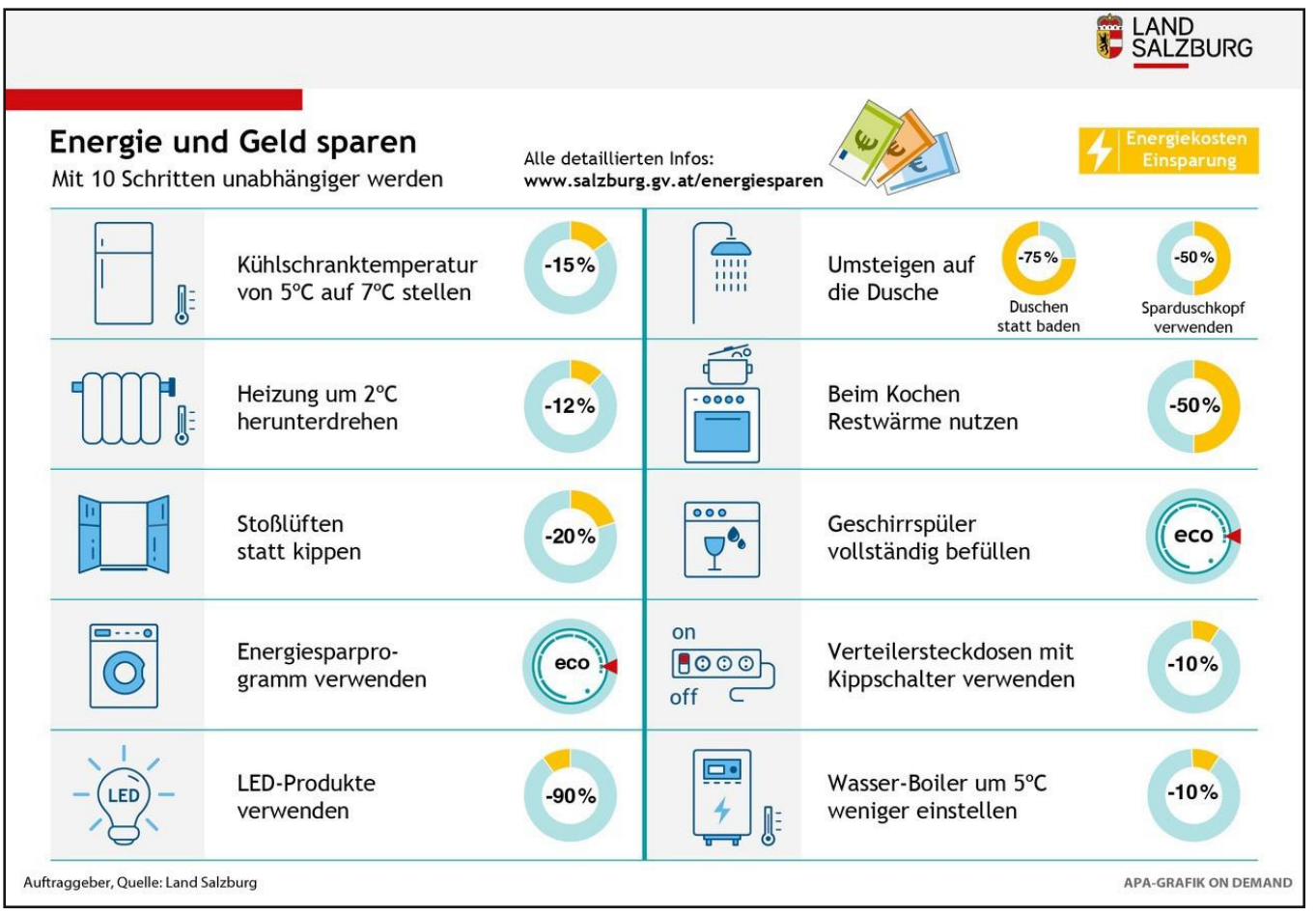
die Arbeitsgruppe Klima, Energie und Umwelt hat im Auftrag von Bürgermeister und Gemeindevertretung Informationen und Tipps rund um das Thema Energiesparen erarbeitet.

Auch wenn sich viele von Ihnen schon damit beschäftigen, wollen wir noch weitere Ideen und Anregungen geben.

Energiekostenaufteilung bei einem durchschnittlichen Haushalt

- 50 % Heizung
- 30 % Mobilität
- 10 % Warmwasser
- 10 % Strom

Piktogramme & Daten: mobil11.at



Was hat die Gemeinde zum Thema Energiesparen schon alles umgesetzt:

- Photovoltaik-Anlage auf dem Fuschlseebad seit 2021
- Photovoltaik-Anlage auf der Volksschule seit 2022
- Photovoltaik-Anlage auf dem neuen Kindergarten 2023
- Anmietung E-Fahrzeug für Spontane Hilfe sowie Personentransporte für Gemeindebürger (auswärtige Arzttermine usw.)
- Umstellung auf LED bei annähernd der gesamten Straßenbeleuchtung
- Einrichtung einer Förderung für private Photovoltaik-Anlagen mit bis zu 1.500 € pro Anlage
- Erhebung des Energieverbrauchs in den Gemeindeanlagen und Prüfung möglicher Einsparpotenziale

Was plant die Gemeinde weiter:

- 50 % der Straßenbeleuchtung sind schon auf LED umgestellt, in den nächsten 2-3 Jahren werden alle Lampen erneuert.
- Prüfen, ob Reduktion der Leuchtzeit der Straßenbeleuchtung umsetzbar ist

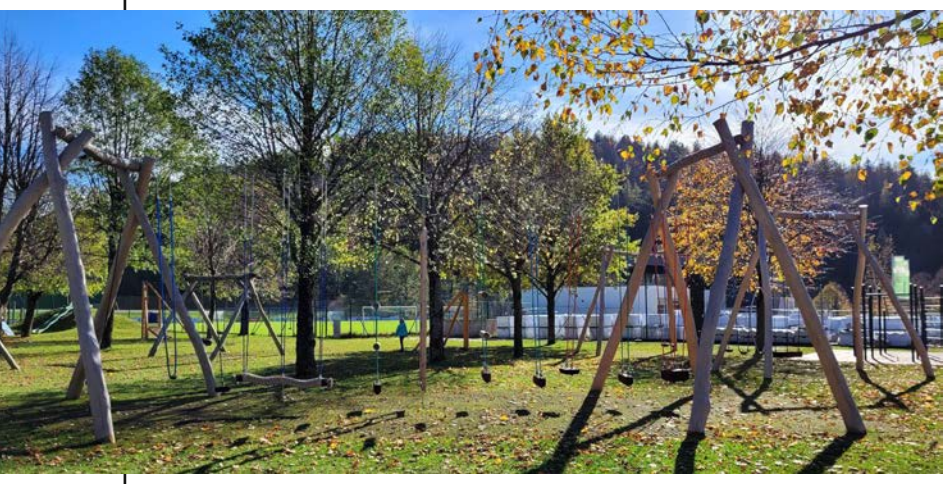
Sollten Sie weiterführende Maßnahmen planen, so empfehlen wir eine Energieberatung.

Wir als Arbeitsgruppe haben im Budget 2023 einen Antrag für eine Kostenbeteiligung gestellt. Information über Umsetzung und Höhe reichen wir nach, wenn das Budget beschlossen ist.

Sollten Sie Interesse an diesem Themenbereich haben und gerne in unserer Arbeitsgruppe „Klima, Energie und Umwelt" mitarbeiten wollen, so melden Sie sich doch mit einem kurzen E-Mail, Telefonat oder Brief bei der Gemeinde Fuschl am See. Wir halten zur Zeit 3-4 Sitzungen pro Jahr ab und würden uns sehr über Ihre Mitarbeit freuen!

Text: AG Umwelt, Klima und Energie
VzeBgm. Christian Braunstein

Erweiterung des öffentlichen Spielplatzes



Mit Beschluss der Gemeindevertretung Fuschl am See wurde die Erweiterung des Kinderspielplatzes im Bereich neben dem Parkplatz Fuschlseebad genehmigt.

Diese Erweiterung umfasst nicht nur den Ankauf von weiteren Spielgeräten, sondern auch die Sanierung bestehender Anlagen. Es wurden neben einer Kletterstrecke, diverse Schaukeln, Fitnessgeräte, eine Seilkletterpyramide, eine Seilbahn, sowie diverse Kleingeräte neu aufgestellt.

In diesem Zusammenhang gebührt den Gemeindearbeitern ein großer Dank für die Organisation und die Ausführung der Aufstellungsarbeiten.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 130.000 €.

Mit diesem Projekt steht den Fuschler Kindern ein modernes und umfangreiches Angebot zur Bewegung und damit auch zur Gesundheitsförderung zur Verfügung.

Text & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Neugestaltung Dorfstraße

Nach längerer Vorlaufzeit ist nunmehr die Neugestaltung der Dorfstraße voll im Gange. Da diese Bauarbeiten zeitlich nicht in einem Zug erfolgen können, sind insgesamt vier Bauetappen geplant.

Die erste Etappe wurde im Frühjahr 2022 zwischen der Anschlussstelle beim Hotel Mohrenwirt bis nach dem Parkplatz Kaufhaus Huber gebaut. Das zweite Baulos wird derzeit zwischen dem Parkplatz Kaufhaus Huber und dem Seerosen-Parkplatz errichtet. Es soll nicht nur die Oberfläche gestaltet werden, sondern auch die Infrastruktur, wie Wasserleitung, Fäkalkanal, Oberflächenwasserkanal und Straßenbeleuchtung erneuert werden. Dieser Bauabschnitt soll bis Weihnachten 2022 abgeschlossen sein. Im Frühjahr 2022 erfolgt der letzte Teilabschnitt Richtung B 158 Wolfgangseestraße.

Mit den Anrainern wurde über die Zufahrten bzw. Inanspruchnahme der Liegenschaften und Herstellung der Einfriedungen verhandelt und es konnte dankenswerter Weise eine gute Übereinkunft erzielt werden.

Die Gesamtkosten, einschließlich der Infrastrukturmaßnahmen, werden ca. 1,9 Mio Euro betragen und wir hoffen zur Gänze ohne Schuldaufnahmen auszukommen, da dafür Rücklagemittel gebildet wurden.

Text & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Wasserversorgung Fuschl am See

In unserer Gemeinde erfolgt die Wasserversorgung seit nunmehr fast 100 Jahren durch die Gemeinde Fuschl am See. Aufgrund von Typhusfällen im Jahr 1923 wurde die derzeit noch verwendete Füßlmühlquelle gefasst und mit einer Leitung aus Gusseisen bis zu den Häusern am See geleitet. Die Kosten überstiegen damals die Möglichkeiten der Wasserbezieher und so musste die Gemeinde noch in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts auf Ertragsanteile des Bundes verzichten, um die Schulden zu tilgen.

Ab den 1960er Jahren wurde kräftig in die Erweiterung der Wasserleitung investiert. Es wurden Leitungen, Pumpwerke und Hochbehälter gebaut. 1985 wurde die Quelle neu erschlossen und zwei Jahre später die Entkeimungsanlage (mittels Ozon) eingebaut.

Nunmehr soll diese in die Jahre gekommene Anlage durch eine Ultrafiltrationsanlage ersetzt werden. Diese entspricht dem neuesten Stand der Technik und bringt eine höhere Wasserqualität.

Nächstes Jahr soll diese Filtration mit einem Kostenaufwand von ca. 250.000 € ins Pumpwerk „Füssl-mühle“ eingebaut werden.

Derzeit beziehen ca. 75 % aller Häuser im Gemeindegebiet das Wasser aus der Gemeindewasserleitung. Dieses wird laufend sowohl bakteriell als auch chemisch nach den Trinkwasserrichtlinien untersucht.

Die Grafik zeigt die Wasserwerte des letzten Befundes.

Text: Gemeinde Fuschl am See

Salzburg AG
Wasserlabor
InspektionsberichtsNr.:
31863-2206851-2206853

Akkreditierung Austria A 0219 ISO/IEC 17020

SALZBURG AG

				2206851	2206852	2206853
				AA Füßlmühlquelle, vor Ozon-Anlage	Hochbehälter Kräsen nach UV Anlage	Feichterkarstr. 26, VZ 4 HB Brunnwald
Parameter	**Einheit**	**Verfahren**	**Probenahme Prüfwert**	15.09.2022	15.09.2022	15.09.2022
Wassertemperatur	°C	DIN 38404-4:1976	< 25,0(I)	7,6	7,6	10,5
Aussehen, Trübung		ÖNorm M 6620:2012		farblos, klar	farblos, klar	farblos, klar
Geruch		ÖNorm M 6620:2012		geruchlos	geruchlos	geruchlos
Geschmack		ÖNorm M 6620:2012			geschmacklos	geschmacklos
Bodensatz		ÖNorm M 6620:2012		keiner	keiner	keiner
elektr. Leitfähigkeit (20°C); PN	µS/cm	DIN EN 27888:1993	< 2500(I)	339	338	338
Trübung	FNU	DIN EN ISO 7027-1:2016		0,25	0,19	0,18
SAK 436 nm; Färbung	1/m	DIN EN ISO 7887:2012	< 0,50(I)	< 0,25	< 0,25	< 0,25
SAK 254 nm	1/m	DIN 38404-3:2005		2,56	1,63	1,69
UV-Durchlässigkeit auf 10 cm	%	DIN 38404-3:2005		56	69	68
elektr. Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	DIN EN 27888:1993	< 2500(I)	343	342	341
pH-Wert (Labor RT)		DIN EN ISO 10523:2012	6,5 - 9,5(I)	7,8	7,8	7,9
Aluminium als Al	mg/l	DIN EN ISO 17294-2:2017	< 0,200(I)		< 0,010	< 0,010
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	in 1 ml	DIN EN ISO 6222:1999	< 100(I)	37		0
			< 10(I)		0	
Koloniebildende Einheiten bei 36°C	in 1 ml	DIN EN ISO 6222:1999	< 20(I)	1		0
			< 10(I)		0	
coliforme Bakterien	in 100 ml	DIN EN ISO 9308-1:2014	< 0(I)	3		n.n.
	in 250 ml	DIN EN ISO 9308-1:2014	< 0(I)		n.n.	
Escherichia coli	in 100 ml	DIN EN ISO 9308-1:2014	< 0(P)	2		n.n.
	in 250 ml	DIN EN ISO 9308-1:2014	< 0(G)		n.n.	
Enterokokken	in 100 ml	DIN EN ISO 7899-2:2000	< 0(P)	1		n.n.
	in 250 ml	DIN EN ISO 7899-2:2000	< 0(P)		n.n.	
Pseudomonas aeruginosa	in 100 ml	DIN EN ISO 16266:2008	< 0(P)	n.n.		
	in 250 ml	DIN EN ISO 16266:2008	< 0(P)		n.n.	
sulfitreduzierende Clostridien	in 100 ml	ISO 14189:2013	< 0(I)	n.n.		
	in 250 ml	ISO 14189:2013	< 0(I)		n.n.	

Legende: grau hinterlegt = Prüfwertverletzung; n.n. nicht nachweisbar; uzb unzählbar; (I) Indikatorparameter TWV; (P) Parameterwert TWV; (C) Codexparameter
AAB außerhalb des akkreditierten Bereiches; UA Unterauftragnehmer; EX/Extern - Daten Auftraggeber/-nehmer; PN Probenahmeparameter;
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die überbrachte bzw. entnommene Probe.

Der Winter steht vor der Tür

Der Winterdienst im öffentlichen Raum ist genau geregelt und wird auf Basis eines Einsatzplans durchgeführt. Die Straßen sind nach Priorität gereiht (Schulen, öffentliche Plätze, Hauptverbindungswege etc.) und werden an Hand dieser Reihung abgearbeitet. Einen großen Teil der Arbeit übernimmt die Gemeinde. Der Gesetzgeber hat aber auch der Bevölkerung wichtige Aufgaben zugeteilt.

Verpflichtung für Anrainer

Gemäß § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) müssen die Eigentümer:innen von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen unverbaute, land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen, dafür sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von weniger als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege – einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen – entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die in Abs. 1 genannten Personen haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Räumung von Privatstraßen

Es wird darauf verwiesen, dass bei öffentlichen Privatstraßen der:die jeweilige Grundeigentümer:in und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet ist und dafür haftet. Sofern es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, räumt der Wirtschaftshof auch private Verkehrsflächen, auf denen die Anrainer bzw. der:die Grundeigentümer:in gesetzlich zur Schneeräumung verpflichtet wären. Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleiben bei den Anrainer:innen bzw. Grundeigentümer:innen.

Schneeablagerungen auf der Straße

Das Ablagern von Schnee aus Hauseinfahrten oder Grundstücken auf der Straße ist grundsätzlich verboten! Für Ausnahmen ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Schnee in Privatgärten

Die Eigentümer:innen von privaten Liegenschaften haben „Straßenschnee“ in privaten Gärten zu dulden, das besagt der § 10 des Sbg. Landesstraßengesetzes. Die Besitzer:innen der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplittes auf ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben und dgl. auf ihrem Besitz - ohne Anspruch auf Entschädigung - zu dulden. Die Gemeinde Fuschl am See weist darauf hin, dass von dieser Regelung, wenn nötig, Gebrauch gemacht wird.

Parkende Autos

Fahrzeuge, die außerhalb der dafür vorgesehenen Parkflächen längs am Straßenrand abgestellt sind, führen immer wieder zu Behinderungen im Winterdienst. Gemäß § 24 Abs. 3 der Straßenverkehrsordnung besteht ein Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Es wird daher an alle Fahrzeughalter:innen appelliert, das Parken auf Gemeindestraßen zu unterlassen. Unbelehrbare Fahrzeughalter:innen, die den Winterdienst leichtfertig behindern, werden angezeigt.

Text & Foto: Gemeinde Fuschl am See

Anbau Kindergarten

Text & Fotos: Gemeinde Fuschl am See

Das derzeit umfangreichste Projekt der Gemeinde Fuschl am See ist der Anbau an den bestehenden Kindergarten. Aufgrund des hohen Bedarfs an Kindergarten- und Kleinkindplätzen hat sich die Gemeinde Fuschl am See entschlossen, neue Räumlichkeiten zu errichten.

Der Anbau umfasst drei Geschoße mit einer zusätzlichen Nutzfläche von ca. 400 m². Dadurch entstehen zwei zusätzliche Gruppenräume mit den notwendigen Nebenräumen. Durch den erhöhten Personaleinsatz wird im Obergeschoß ein großer Personalraum eingerichtet. Der bestehende Personalraum wurde in einen Ruheraum für die Kleinkindgruppen umgebaut. Bei der Planung des Anbaus wurde darauf geachtet, keine Garten- bzw. Spielfläche zu verbrauchen.

Trotz der schwierigen Lage bei Bauprojekten konnten alle Gewerke vergabekonform vergeben werden und die Fertigstellung ist mit Jahresende 2022 absehbar. Zuerst wird die Kleinkindgruppe im Pfarrhof in den neuen Kindergarten einziehen.

Nunmehr sind fast alle Arbeiten vergeben und es ist mit Gesamtkosten von ca. 1,9 Mio € zu rechnen.

In diesem Zusammenhang wird sowohl den Planungsunternehmen als auch den beteiligten Firmen für die überwiegend reibungslose Abwicklung des Neubaus gedankt. Auch soll nicht unerwähnt bleiben, dass der Kindergartenbetrieb während der gesamten Bauzeit in vollem Umfang aufrechterhalten wurde. Dafür gilt dem gesamten Kindergartenpersonal und insbesondere der Kindergartenleiterin, ein besonderer Dank.

Ich geh' mit meiner Laterne ...

Text & Fotos: Kindergarten Fuschl am See

Viele Laternen, die den Abendhimmel erhellen. Lieder, die von der Legende des Hl. Martin erzählen. Ein Tanz am Dorfplatz, der zum Nachdenken und Ruhigwerden einlädt. In der Luft ein Kipferlduft und nicht zu vergessen strahlende Kinderaugen, die mit den Sternen um die Wette leuchten. Das war unser heuriges Martinsfest.

Dies feierten wir im Kindergarten am Freitag, den 11. November 2022. Die Schulanfänger erzählten uns von den guten Taten, die der Hl. Martin der Legende nach vollbracht hat. Alle waren sich einig als „Lichterkinder“ diesem Beispiel zu folgen und so die Herzen vieler Menschen zu erwärmen. Symbolisch zeigten wir dies mit dem Laternentanz am Dorfplatz, dem Umzug und natürlich dem traditionellen Kipferlteilen zum Abschluss, umgeben von einem wunderschönen, klaren Sternenhimmel.

Hoffentlich leuchten weiterhin so viele Sterne am Himmel, die uns immer an ein respektvolles Miteinander erinnern und Licht in so manche dunkle Stunde bringen sollen. Nehmen wir das Martinsfest wieder einmal als Anlass dafür, damit wir es nie aus den Augen verlieren.

Kneipp Aktiv-Club

GESUNDE GEMEINDE FUSCHL AM SEE

AVOS

Liebe Fuschlerinnen, liebe Fuschler!

Wie jedes Jahr wurden am 15. August zu Maria Himmelfahrt im Rahmen des Festgottesdienstes die Kräuterbüscherl gesegnet. Unser Dank gilt unserer fleißigen Sophie Brandstätter, die alle Kräuter jährlich sammelt und bindet.

Tierische Wanderung durch das Ellmautal

Im Rahmen der Fuschler Ferienwoche haben wir uns gemeinsam mit dem Mathiashof auf eine tierische Wanderung durch das Ellmautal begeben. Die zwei Esel und drei Lamas waren die Attraktion bei den Kindern. Besonders gefreut hat uns, dass alle Bewohner vom Mathiashof mitgewandert sind.

Vorankündigung:

„Quer durchs Gemüsebeet"

Kochkurs mit Roland Essl am 14. Jänner 2023 von 15:00 bis 21:00
Kursbeitrag für 7 Gerichte gefördert durch die Gesunde Gemeinde:
€ 80,00 pro Person (begrenzte Teilnehmerzahl!)
Anmeldung bis 7.Jänner 2023 bei Roswitha Minar unter: 0664 1641483

Richtiges Schneeräumen schont Rücken und Nerven

Mit diesen Tipps wird der Winter zwar nicht zum Kinderspiel, aber das Leben doch ein Stück weit angenehmer!

- Verwenden Sie Schuhwerk mit rutschfesten Sohlen
- Verwenden Sie eine Schaufel mit einem möglichst geringen Eigengewicht und einem ausreichend langen Stiel
- Damit der Schnee besser von der Schaufel rutscht, können Sie die Schaufel mit Silikonspray oder Skiwachs behandeln
- Vermeiden Sie beim Schaufeln Drehbewegungen mit dem Körper, machen Sie stattdessen einen Zwischenschritt
- Das Schneeschaufeln langsam angehen, um Rückenbeschwerden und Verspannungen vorzubeugen
- Versuchen Sie den Schnee möglichst zu schieben statt zu schaufeln, so entlasten Sie Ihre Wirbelsäule

In diesem Sinne wünschen wir Euch frohes Schaufeln,

ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches, neues Jahr!

Euer Fuschler Kneipp Aktiv Club

Spontane Hilfe

Vom Jahr 2022 sind nur noch wenige Tage übrig.

Wir blicken auf ein arbeitsreiches Jahr zurück und auf unser erstes Jahr im Haus „Betreutes Wohnen“. Der Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Bewohner:innen des Hauses sind sehr gut. Bei verschiedenen Treffen in unserem gemütlichen Gemeinschaftsraum konnten wir uns gut kennen lernen und schöne Stunden miteinander verbringen. Seit einiger Zeit kommt das Team der öffentlichen Bücherei Fuschl am See vierzehntägig in den Gemeinschaftsraum zum Spielenachmittag. Dieser wird sehr gut besucht, sowohl von Bewohner:innen als auch von Personen, die nicht im Haus wohnen.

Unser Team besteht aus drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen – Adelheid Oberascher, Manuela Grünwald und Angelika Leitner. Monika Berka und Anni Blüthl sind unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Auch im kommenden Jahr wollen wir uns wieder bemühen Fuschlerinnen und Fuschler, die unsere Hilfe brauchen, so gut wie möglich zu unterstützen.

Mit der Generali Versicherungs AG haben wir einen neuen Sponsor für unseren Verein gefunden. Als kleinen Dank für die Unterstützung werden wir auf unserem Elektroauto eine Werbetafel unseres neuen Sponsors aufkleben. Die Zustellung von Essen auf Rädern und unsere Fahrtendienste haben sich sehr vereinfacht, seit wir ein eigenes Auto dafür haben.

Wir möchten uns beim Bürgermeister Franz Josef Vogl und der Gemeindevertretung ganz herzlich bedanken. Durch die soziale Einstellung und die großzügige Unterstützung der Gemeinde Fuschl am See wird unsere Arbeit für die Fuschlerinnen und Fuschler erst möglich. Trotzdem sind wir als Verein auch auf Spenden und/oder Sponsoren angewiesen, um unsere Aufgaben weiterhin bewerkstelligen zu können.

Besinnliche Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2023 wünscht

das Team des Arbeitskreises Spontane Hilfe

Foto: Spontane Hilfe Fuschl am See

Jahreshauptversammlung der Kameradschaft

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Fuschl am See fand am 6. November 2022 im Landhotel Schützenhof statt.

Nach der würdevollen Messe, die vom Pfarrer Thomas Bergner und Konzelebranten Hans Mayerhofer abgehalten und von der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See musikalisch umrahmt wurde, gab es eine Gedenkminute am Kriegerdenkmal.

Im Zuge der Versammlung wurde die Tagesordnung erledigt, wobei die Vertreter der örtlichen Vereine begrüßt und der verstorbenen Kameraden gedacht wurde. Die Funktionsperiode des Ausschusses ist nach drei Jahren abgelaufen, sodass Neuwahlen erforderlich waren.

Bürgermeister Franz Vogl, der Obmann-Stellv. des Bez. Flachgau Josef Standl-Niederreiter und der Obmann der Kameradschaft Fuschl am See Matthias Zuckerstätter, nahmen gemeinsam die Auszeichnungen und Ehrungen vor:

- Johannes Brandstätter
  25 Jahre Mitgliedschaft
  (Jubiläumsmedaille in Silber)
- Franz Schorn
  40 Jahre Mitgliedschaft
  (Jubiläumsmedaille in Silber)
- Wolfgang Ebner
  50 Jahre Mitgliedschaft
  (Jubiläumsmedaille in Gold)
- Lena Brandstätter wurde als Marketenderin die Marketenderinenbrosche in Silber verliehen.

Die Kameraden Ing. Hartmut Schremser und Matthias Leitner wurden besonders geehrt, da sie die Kameradschaft durch ihre 33-jährige Tätigkeit im Vorstand wesentlich mitgeprägt haben. Für diese Verdienste wurde ihnen die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Ihre Funktion als Schriftführer und Kassier haben sie nun in andere Hände gelegt.

Text & Foto: Kameradschaft Fuschl am See

Neues aus der Tennisecke

Das Tennisjahr konnte heuer wetterbedingt bereits Mitte Februar starten.

Durch die Installierung des neuen elektronischen Reservierungssystems konnte der Spielerkreis auf Anhieb erheblich erweitert werden und liegt per Mitte November bei 160 aktiven Tennisfreunden. Ende Juni organisierten wir ein Einzel-Turnier mit 19 Spieler:innen.

Von 11. bis 13. Juli 2022 war ein Teil des österreichischen Abfahrtsteams in Fuschl am See zu Gast. Am 12.07 durften wir die Herren Max Franz, Ottfried Striedinger, Christian Walder und Christoph Krenn mit den beiden Toptrainern Marco Pfeiffer und Werner Franz auf unserer Anlage begrüßen. Nach einem vierstündigen Schlagabtausch wurden die Sportler von uns gastfreundlich nachbetreut.

Ein weiterer populärer Gast aus der Fußball Szene versuchte sich als Tennisspieler. Der Starverteidiger Oumar Solet von Red Bull Salzburg gab sein Bestes und wird uns 2023 wieder besuchen.

Ende Juli fand unser jährliches Charity Turnier statt. Dieses Mal konnten wir den Mathiashof aus Fuschl am See als Gast auf unserer Anlage begrüßen. Begonnen hat alles mit einer Würsteljause und Limonade. Dann fand unser Turnier statt. Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Grillerei. Die Charity Aktion konnte nur durch die tatkräftige Unterstützung aller mitwirkenden Unternehmen aus der Gemeinde Fuschl am See durchgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Der Reinerlös bestehend aus freiwilligen Spenden der Tennisspieler konnte in einem feierlichen Zusammentreffen mit der Heimleitung und der Sektionsleitung Tennis Anfang August übergeben werden. Im August fand auch unser legendäres Doppelturnier mit neun gemeldeten Paarungen statt.

Mitte August konnten wir nach einer längeren wetter- und Corona-bedingten Pause endlich wieder unsere Ferienaktion „Spiel und Spaß mit Tennis" im Rahmen der Ferienwochen anbieten. 15 tennisbegeisterte Kids nahmen teil.

Im Oktober veranstalteten wir erstmals ein Tennisturnier für Fuschler Vereine, an dem heuer der Jugendverein VANIA mitwirkte. Dieses Turnier ist auch für das nächste Jahr geplant.

Wir wünschen allen Fuschler:innen eine schöne Adventzeit, ein besinnliches Weihnachten und alles Gute und Gesundheit für 2023.

Die Sektionsleitung
Tom Winterer und Michi Rieger

GEM2GO - Die offizielle Gemeinde App

Wollen Sie wissen, was sich in Fuschl am See so tut? **Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App** bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch auf dem Smartphone oder Tablet verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Fuschl am See in der GEM2GO App

So erhalten Sie Zugang zu Fuschl am See in der GEM2GO APP:

Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.

Nach erfolgtem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Fuschl am See.

Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Fuschl am See erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.

Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.

Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnen

Mehr Informationen finden Sie auf:
www.gem2go.at

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Was ist LEADER?

LEADER steht für eine Fördermöglichkeit im EU-Programm für ländliche Entwicklung.

Was heißt das genau? Die EU stellt Menschen Geld zur Verfügung, die eine Idee haben und diese umsetzen wollen. Die Idee muss positiv zur Entwicklung der Region beitragen. Meistens geben der Staat Österreich und das Land Oberösterreich und Salzburg auch noch anteilig Geld dazu. Darum sind diese Förderungen im Schnitt sehr gut dotiert.

Die Abkürzung **LEADER** leitet sich aus dem Französischen ab und steht für **L**iason **e**ntre **A**ctions de **D**eveloppement de **E**conomie **R**urale und bedeutet **„Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“**

Weitere Infos finden Sie unter:

www.regionfumo.at

LEADER Region FUMO Fuschlsee MondSeeLand

FUMO-GENERALVERSAMMLUNG
Blick auf das Jahr 2021 und in die Zukunft

Die neunte und letzte Generalversammlung in der aktuellen LEADER- Förderperiode wurde in der Salzburger Gemeinde Thalgau veranstaltet.

Die Vizebürgermeisterin von Thalgau, Lisa Frenkenberger, präsentierte gemeinsam mit der Gemeindebürgerin und FUMO-Vorstandsmitglied Kristina Sommerauer eindrucksvoll das erfolgreiche LEADER-Projekt **«KlimaWeitblick Thalgau»**, in welchem man sich voll und ganz dem Klimaschutz und der Stärkung einer nachhaltigen Lebensweise widmete.

Als sehr gut wurde auch die neu eingereichte **«Lokale Entwicklungsstrategie»** der FUMO (Fahrplan und Ziele der Region für die nächsten fünf Jahre) für die Förderperiode 2023-2027 bezeichnet.

Das LEADER-Management und der Vorstand freuen sich über die zufriedenstellende Einreichung und blicken zugleich auf neue und spannende Entwicklungen ab Mitte des nächsten Jahres, sobald die LEADER-Region offiziell anerkannt und die Fördergelder von EU, Bund und Länder einsatzbereit sind.

Schon jetzt kann verkündet werden, dass die FUMO die nächsten fünf Jahre weiterhin als Koordinierungsstelle für den sinnvollen Einsatz der LEADER-Fördermittel in den 17 Gemeinden der LEADER-Region Fuschlsee Mondseeland agieren, sowie die Regionalentwicklung stärken und vorantreiben wird. Fokussiert werden dabei in erster Linie die **Schwerpunkte «Klimaschutz und Mobilität»** sowie folgende Bedarfe (gereiht nach Priorisierung), welche mit mehr als 750 Beteiligten im Rahmen des intensiven und halbjährigen Strategieentwicklungsprozesses erarbeitet wurden.

- Gelebter Klimaschutz & Anpassung an den Klimawandel
- Nachhaltige Alternativen für Alltags- & Freizeitmobilität
- Positionierung der Region als nachhaltige Reisedestination
- Breite Sensibilisierung für einen nachhaltigen Lebensstil
- Wertschätzung & Vernetzung der Land- & Forstwirtschaft, sowie Stärkung regionaler, ökologischer Produkte & Dienstleistungen
- Entwicklung und Erprobung neuer Wohnformen (leistbares, junges und altersgerechtes Wohnen)
- Innovativer Wirtschafts- & Arbeitsstandort in der Mitte von Österreich
- Maßnahmen gegen regionalen Fachkräftemangel
- Erhalt und nachhaltige Weiterentwicklung von lebendigem Brauchtum & Kulturangeboten
- Angebotsentwicklung und Erprobung zur Unterstützung von Menschen mit Betreuungspflichten
- Stärkung und Sensibilisierung für klimafreundliche & ressourcenschonende Wirtschaftsformen
- Schutz und Erhalt regionsprägender Ökosysteme und Naturräume, Kulturlandschaft
- Stärkung der regionalen Identität & Zugehörigkeit von Jugendlichen oder Zugezogenen
- Sicherstellung der sozialen Versorgung & Vernetzung der Sozialangebote

Text & Logo: LEADER Region FUMO

AUFO - REFS

Text & Logo: Abfall- und Umweltberatung Flachgau Ost

Was heißt das eigentlich und was wird da gemacht?

Die Abkürzung **AUFO** steht für **A**bfall und **U**mweltberatung **F**lachgau **O**st. Die AUFO ist ein Zusammenschluss folgender Gemeinden aus dem Flachgau: Ebenau, Faistenau, Fuschl am See, Hintersee, Hof bei Salzburg, Koppl, Plainfeld, St. Gilgen, Strobl und Thalgau.

Unter der Geschäftsleitung von Mag. Thomas Winterer werden vorrangig die Bürgermeister der Mitgliedergemeinden, die Bürger der Region und die Mitarbeiter der Altstoffsammelhöfe fachkundig in allen Fragen der Abfallwirtschaft und Umweltthemen beraten und betreut.

Als oberstes Ziel hat sich die AUFO die Abfallvermeidung und die umweltschonende Weiterverarbeitung der anfallenden Wertstoffe (Abfall) gesetzt.

Die AUFO ist im Regionalbüro Flachgau Ost (Leitung Mag. Thomas Winterer) mit Sitz in Hof bei Salzburg verankert.

Die Abkürzung **REFS** steht für: **Re**gionalentwicklung **F**uschl**s**ee Region.

In dieser Interessensgemeinschaft, bestehend aus den Gemeinden Adnet, Ebenau, Faistenau, Fuschl am See, Hintersee, Hof bei Salzburg, Koppl, Krispl, Plainfeld und Thalgau, werden lokale Projekte aus der Fuschlsee Region betreut und in der Umsetzung sowie der Förderwerbung begleitet.

Auch diese Institution ist im Regionalbüro in Hof bei Salzburg verankert.

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage unter

www.regionalbueroflachgauost.at

Regionalbüro

GRATIS "Klimaticket Salzburg Plus"

Die Gemeinde Fuschl am See verleiht an ihre Bürger:innen das Klimaticket Salzburg PLUS. Mit diesem Ticket können Sie gratis mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln im gesamten Bundesland Salzburg fahren.

Pro Bürger kann (je nach Verfügbarkeit) 1 Ticket für max. 1 Tag oder für max. 1 Wochenende ausgeliehen werden. Verfügbar ist das Ticket beim Meldeamt an den Gemeindeöffnungszeiten.

Reservierungen für einen bestimmten Tag sind je nach Verfügbarkeit und die Ticket-Ausgabe nur mit Unterzeichnung einer Haftungserklärung möglich.

Text, Grafik & Infobox: Gemeindeverband Öffentlicher Personennahverkehr Flachgautakt I 2016

Klimaticket Salzburg PLUS
Alle Leistungen auf einem Blick:

- gültig für **alle** öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten **Bundesland Salzburg.**
- Am Wochenende (Samstagen, Sonn- und Feiertagen) ist 1 Ticket für **2 Personen** gültig.
- **Alle** im Familienpass eingetragene Kinder fahren bis inkl. 14 Jahre **gratis** mit.
- Pro Ticket kann **1 Hund** gratis mitfahren.

Zuschuss für Klimaticket, Super s'cool Card und Studenten-Semesterkarte

Die Gemeinde Fuschl am See gewährt allen Personen, die mit Hauptwohnsitz in Fuschl am See gemeldet sind, einen Zuschuss von **10 %** des Kaufpreises eines „Klimaticket Salzburg“, **5 %** des Kaufpreises eines „Klimaticket Österreich“, **26 €** bei Kauf einer „Super s‘Cool Card“ und **75 €** für die Studenten-Semesterkarte.

Anträge für die Gewährung eines Zuschusses liegen im Gemeindeamt auf und stehen auch online auf der Homepage der Gemeinde unter folgendem Link zum Download zur Verfügung

www.fuschlamsee.at/Buergerservice/Dienstleistungen/Formulare

Text: Gemeinde Fuschl am See

Das Bezirksgericht Thalgau verabschiedet sich

Nach über 750 Jahren verliert die Marktgemeinde Thalgau am 28.2.2023 mit der Zusammenlegung der Bezirksgerichte Thalgau, Neumarkt und Oberndorf seine Eigenschaft als Gerichtsstandort.

Das Bezirksgericht war prägend für die Gebiete der Osterhorngruppe und am Wolfgangsee. Zur Zeit des heiligen Rupert wurde Thalgau der Salzburger Kirche übergeben. Konrad von Kahlham errichtete 1259 die Burg Wartenfels, wo er erster weltlicher Gerichtsherr war. 1326 entstand das Pfleggericht Hüttenstein für St. Gilgen, Strobl und Fuschl, das häufig in Personalunion mit Wartenfels geführt wurde. 1548 wurde das Pfleggericht von der Burg Wartenfels nach Thalgau verlegt. Infolge der Revolutionen 1848 wurde das Gericht in Bezirksgericht Thalgau umbenannt. Das in Bezirksgericht St. Gilgen umbenannte Pfleggericht Hüttenstein wurde am 1.1.2003 vom Bezirksgericht Thalgau aufgenommen. Letzter Richter in Thalgau war Mag. Albrecht Mandl.

Das Gericht war für die gut 35.000 Einwohner von Thalgau, Eugendorf, Hof, Plainfeld, Koppl, Ebenau, Faistenau, Hintersee, Fuschl, St. Gilgen und Strobl zuständig für Klagen bis 15.000 Euro, Familienrechtssachen, Besitzstörungen, Nachbarschaftsstreitigkeiten, Grundbuchsachen, Exekutionssachen und Strafsachen mit bloßer Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr. Diese Aufgaben werden ab 1.3.2023 durch das neuerrichtete Bezirksgericht Seekirchen am Wallersee unter Leitung von Mag. Martin Prokop für die über 120.000 Einwohner des neuen Gerichtssprengels übernommen.

Text & Bild: Mag. Albrecht Mandl, Bezirksgericht Thalgau

3. FUMO Makerday - Wissensvermittlung einmal anders

Bereits zum dritten Mal öffnete das Werkschulheim Felbertal für den FUMO Makerday seine Türen. Über 400 Besucher:innen aus der Region nutzten diese Gelegenheit zur „Wissensvermittlung einmal anders“ und erprobten die über 20 Stationen wie 3D-Druck, Programmierung, Physikexperimente, Portraitfotographie oder Wildbienenhotel bauen.

Zusätzlich bekamen die Kinder und Jugendlichen ein Gespür für Ausbildungswege und Berufsbilder im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Der Vormittag des Makerdays war für die Volks- und Mittelschulen der LEADER-Region reserviert.

Organisatorin Michaela Ellmauer vom Technologiezentrum Mondseeland zeigt sich sehr zufrieden: „Die 200 Plätze für Schulen waren in kürzester Zeit ausgebucht.“ Am Nachmittag waren alle Interessierten zum Werken und Experimentieren eingeladen, Jung und Alt nutzten diese Gelegenheit und waren begeistert von den interessanten und vielfältigen Stationen.

Mit dem Projekt möchte die LEADER-Region FUMO junge Menschen auf die vielseitigen beruflichen Chancen im MINT-Bereich und auf das vorhandene Potential in der Region hinweisen sowie die Neugier an diesen Themen wecken, was auch dieses Jahr wieder sichtlich gelungen ist.

Projektpartner wie die Wirtschaftskammer Salzburg, Akzente Salzburg oder das Werkschulheim Felbertal unterstützen den Makerday und hoffen auf eine Fortführung der Veranstaltung im nächsten Jahr.

Fotos und Infos findet man auch auf der Homepage

www.regionfumo.at/makerday

Text & Foto: Technologiezentrum Mondseeland GmbH

Neues aus der Fuschlseeregion

FUSCHLSEEREGION
salzkammergut

der Gemeinden Fuschl am See, Ebenau, Koppl, Hof bei Salzburg, Faistenau und Hintersee

Neu: Skiroute zwischen Hintersee und Anzenberghöhe

Ganz frisch führt in der heurigen Wintersaison eine nach Bedarf präparierte Skiroute auf die Anzenberghöhe (1.469hm) in Hintersee. Die Route ist mit ca. 716 hm auf ca. 3 km Länge eine ideale Trainingsstrecke, aber auch für Schneeschuh-Geher „erwanderbar".

- Parkplatz der Fuschlsee Tourismus GmbH an der Talstation Hintersee
- Park-Tagestickets vor Ort (12 € beim Parkautomat, Karten-/ Handyzahlung möglich)
- Park-Saisonkarten einfach für (100 €) oder übertragbar (150 €) in den Büros des Tourismusverbands in Faistenau, Hintersee und Fuschl am See, sowie im Liftstüberl Hintersee erhältlich

Einmal pro Woche Abendskitour am Freitag bis 21:30 Uhr

Langlaufen in der Fuschlseeregion

Die Saisonkarte für das Langlaufdorf Faistenau-Hintersee kann über den Webshop unter www.langlaufdorf.at, oder im Tourismusbüro Faistenau erworben werden. (Tageskarte 9 €, Wochenkarte 35 €, Saisonkarte ab 01.12. um 80 € + Chipeinsatz) In Koppl, Ebenau und Hof bei Salzburg nach Witterung und freiwillige Spende.

Advent in der Fuschlseeregion

Alle Adventmärkte, Krampusläufe, Laternenwanderungen uvm. finden Sie auf www.fuschlseeregion.com

Neue Kollegin beim Postpartner

Wir begrüßen unsere neue „Postpartner"-Kollegin Benigna Haslhofer. Frau Haslhofer ist seit Anfang November bei uns im Team und die Nachfolgerin von Berrin Gürel, der wir für den weiteren Berufsweg alles Gute wünschen.

Text, Foto & Logo:
Tourismusverband Fuschlseeregion

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2022

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg:
Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer:
Tel. 142

Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg: Tel. 0800 449921
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868
- Frauenhaus Pinzgau: Tel. 06582 743021

Telefonische Gesundheitsberatung
Tel. 1450

Männerinfo: Tel. 0800 400777

Opfernotruf Weisser Ring:
Tel. 0800 112112

Krisenhotline f. Schwangere:
Tel. 0800 539935

Hebammenzentrum Oberpinzgau:
Tel. 0664 1903130

Rat auf Draht: Tel. 147
für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehoerlosennotruf@polizei.gv.at
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie

Forum Familie
salzburger bildungswerk
LAND SALZBURG

ZU GUTER LETZT ...

VERANSTALTUNGEN

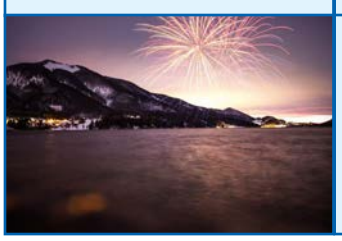
Fr 16.12. u. So 18.12. 19:00 Uhr	**Bläser der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See** am Kirchenplatz
Sa 17.12., 18:00 Uhr	**Ellmaustein Trio** am Kirchenplatz
Di 27.12., 18:00 Uhr	**Weihnachtskonzert der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See** im Fuschlseebad
Do 29.12., 16:30 Uhr	**„Krippensingen“** in der Pfarrkirche
Sa 31.12., 14:00 Uhr 24:00 Uhr	**„Silvesterschwimmen“** im Fuschlseebad **Feuerwerk** an der Seepromenade
So 1.1., 14:00-16:00 Uhr 17:00 Uhr	**„Klingender Neujahrsempfang“** Neujahrskonzert mit Gottfried Brandstätter und der "SL Big Band" am Kirchenplatz **großes Feuerwerk**
	Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter: https://www.fuschlamsee.at/Leben_in_Fuschl/Freizeit/Veranstaltungen

Foto: Hotel Jakob

Liebe FuschlerInnen und Fuschler!

Es freut mich, dass wir wiederum auf ein positives Jahr mit vielen zufriedenen Gästen zurückblicken dürfen! Mein Dank gilt dem gesamten Team des Fuschlseebades, das an einem Strang zieht und für's Fuschlseebad steht. Gleichermaßen möchte ich mich bei allen Fuschlern/ Abonnenten/Gästen für ihre Treue im vergangenen Jahr bedanken.

Im Namen des gesamten Fuschlseebad-Teams wünsche ich Ihnen fröhliche Weihnachtstage, ein Jahr voller positiver Erlebnisse, beruflicher und privater Erfolge und natürlich Gesundheit.

Sieglinde Baumkirchner mit Team

DAS PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENK FÜR IHRE LIEBEN:

der Fuschlseebad-Gutschein für eine Badekarte für Sommer, Tageseintritt Sauna, Fitness, Shop ...
auch online erhältlich

MITGLIEDSCHAFTEN für FuschlerInnen:

6-Monats-Abo	Fitness	€ 39,90/Monat
12-Monats-Abo	Fitness	€ 29,90/Monat
12-Monats-Abo	Fitness Jugend*	€ 19,90/Monat NEU
6-Monats-Abo	Sauna	€ 45,00/Monat
12-Monats-Abo	Sauna	€ 35,00/Monat
6-Monats-Abo	Fitness + Sauna	€ 50,00/Monat
12-Monats-Abo	Fitness + Sauna	€ 40,00/Monat
Sauna Tageskarte		€ 18,00
Sauna 4-Stunden-Karte		€ 15,00

Alle Mitgliedschaften werden bis zu 50% von der Gemeinde Fuschl am See über die Gesunde Gemeinde unterstützt! Während der Laufzeit der Mitgliedschaften ist im Winter das Kursangebot und im Sommer die Badekarte inkludiert.

* Jugendliche bis 26 Jahre (Schüler, Studenten, Wehrdienstler)

WEIHNACHTS-SPECIAL FITNESS
(bis 15.01.23)
Einschreibgebühr + 1 Probetraining geschenkt!

FUSCHLSEEBAD
BADESPASS UND MEHR

Abfuhrplan 2023 für Rest- und Bioabfall Gemeinde Fuschl am See

Restabfall			Bioabfall		ASH Öffnungszeiten			
Tag	14-tägig	monatlich	Tag	Datum	Woche	Mittwoch	Freitag	Samstag 08:30 bis 11:30
Die Abfalltonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen!					**an Feiertagen geschlossen**			
Do	05.01.2023	05.01.2023	Di	03.01.2023	1+2	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	07.01.2023
Do	19.01.2023		Di	17.01.2023	3+4	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	02.02.2023	02.02.2023	Di	31.01.2023	5+6	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	04.02.2023
Do	16.02.2023		Di	14.02.2023	7+8	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	02.03.2023	02.03.2023	Di	28.02.2023	9+10	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	04.03.2023
Do	16.03.2023		Di	14.03.2023	11+12	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	30.03.2023	30.03.2023	Di	28.03.2023	13+14	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	01.04.2023
Fr	**14.04.2023**		**Mi**	**12.04.2023**	15+16	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	27.04.2023	27.04.2023	Di	25.04.2023	17	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Mi	**03.05.2023**	18	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	06.05.2023
Do	11.05.2023		Di	09.05.2023	19	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	16.05.2023	20	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	25.05.2023	25.05.2023	Di	23.05.2023	21	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Mi	**31.05.2023**	22	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	03.06.2023
Fr	**09.06.2023**		Di	06.06.2023	23	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	13.06.2023	24	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	22.06.2023	22.06.2023	Di	20.06.2023	25	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	27.06.2023	26	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	01.07.2023
Do	06.07.2023		Di	04.07.2023	27	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	11.07.2023	28	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	20.07.2023	20.07.2023	Di	18.07.2023	29	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	25.07.2023	30	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	03.08.2023		Di	01.08.2023	31	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	05.08.2023
			Di	08.08.2023	32	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Fr	**18.08.2023**	**18.08.2023**	**Mi**	**16.08.2023**	33	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	22.08.2023	34	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	31.08.2023		Di	29.08.2023	35	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	02.09.2023
			Di	05.09.2023	36	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	14.09.2023	14.09.2023	Di	12.09.2023	37	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	19.09.2023	38	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	28.09.2023		Di	26.09.2023	39	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	03.10.2023	40	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	07.10.2023
Do	12.10.2023	12.10.2023	Di	10.10.2023	41	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	17.10.2023	42-43	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Fr	**27.10.2023**		Di	24.10.2023	44-45	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	04.11.2023
Do	09.11.2023	09.11.2023	Di	07.11.2023	46-47	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	23.11.2023		Di	21.11.2023	48-49	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	02.12.2023
Do	07.12.2023	07.12.2023	Di	05.12.2023	50-51	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	21.12.2023		Di	19.12.2023	52	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	

- Behälter, die nicht bereit gestellt werden (zB in Abfallboxen stehen), werden nicht entleert!

- Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee, bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!

- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

erstellt von: Karl Friedl GmbH & CoKG

ABFALLTRENNUNG RECHNET SICH!

Jeder Einwohner „produziert“ jährlich über 500 kg Abfall/Müll.
Bei guter Trennung sind aber deutlich mehr als die Hälfte davon kein Müll, sondern gut verwertbare Altstoffe! - Bitte trennen sie ihre Abfälle!

Verpackungen haben sie bereits beim Einkauf bezahlt. Wenn diese aber in der Restmülltonne landen, zahlen sie/wir diese nochmals als teuren Restmüll!

Kartonagen bitte unbedingt zerlegen (flach falten) oder noch besser zum Presscontainer am Altstoffsammelhof bringen!

Leider werden große Kartons u. Schachteln häufig unzerlegt in die Altpapiersammelcontainer geworfen. Dies führt zu einer ständigen Überfüllung der Papiersammelbehälter mit unnötigen beträchtlichen Kosten.

Deshalb die große Bitte: Schachteln/Kartons jedenfalls flach falten und am besten zum Presscontainer am Altstoffsammelhof bringen.

Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt!
vermeiden – trennen – verwerten - gemeinsam für eine saubere Umwelt

	JA ☺	NEIN ☹
Restabfall	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Stoffreste, Einwegrasierer, Trinkgläser, Hygieneartikel, Kerzenreste, Kohlenasche, …	Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Karton, Verpackungen, Problemstoffe
Bioabfall	Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, Blumen, Papierservietten, Grasschnitt, Laub, Holzasche, …	Kunststoffsäcke, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle), …
Altpapier	Zeitungen, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Kuverts, Papiertragetaschen, Back- und Packpapier, …	Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, … ***Kartonagen während der Öffnungszeiten zum Altstoffsammelhof bringen***
Altglas	Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen, … ***Weiß- und Buntglas trennen!***	Fensterglas, Glühbirnen, Spiegelglas, Trinkgläser, Porzellan, Keramik, …
Verpackungen Gelbe Tonnen u. sortenreine Sammlung am Sammelhof	Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen: Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, …	Heunetze, Spielsachen, Einwegrasierer, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Holzverpackungen, …
Leichtmetall **Blaue Tonnen**	Verpackungen aus Aluminium und Metall: Konservendosen, Metalltuben, Alufolie, Kronkorken, … ***Nur saubere Verpackungen einwerfen!***	Alufelgen, sperrige Metallteile
Problemstoffe **Abgabe am Altstoffsammelhof**	Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Säuren und Laugen, Farben und Lacke, Batterien, LI Akkus, Leuchtstoffröhren, …	Problemstoffe in der Originalverpackung bringen; keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen; Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (z.B.: Batterien, Gasflaschen)